

Casinos Austria: Glück auf dem Pferd: Erfolg für Anton Martin Bauer

Sieg im Casino Grand Prix und dritter Staatsmeistertitel

Doppelter Erfolg für Anton Martin Bauer bei den österreichischen Springreiten-Staatsmeisterschaften in Hetzmannsdorf: Der Steirer, der am Samstag bereits das Finale des Casino Grand Prix für sich entschieden hatte, setzte sich gestern auch in der Entscheidung um den Staatsmeister-Titel durch.

Auf Remus Racing holte Bauer sich somit zum dritten Mal hintereinander den begehrten Titel. Auf Platz zwei landeten ex aequo Astrid Wöss auf Vasco da Gama, Rob Raskin auf Sylver II und Alfred Fischer auf Gavina mit je sechs Fehlerpunkten. Für Hugo Simon, seit langem wieder mit dabei, reichte es auf Coco Chanel heuer nur für den zwölften Rang.

Bereits seit 1987 veranstaltet der Bundesfachverband für Reiten und Fahren in Österreich mit tatkräftiger Unterstützung von Casinos Austria den Casino Grand Prix, ein Spring-Reitturnier mit internationalem Charakter. 2002 fand dieser in der Cup-Serie Springen zusammen mit dem Römerquelle Cup und dem Henkel Junioren Cup statt.

Der Casino Grand Prix setzt sich aus fünf Vorrunden und einem Finale zusammen. Die Vorrunden sind mit je € 7.500 Preisgeld dotiert, beim Finale dürfen sich die besten Springreiter über eine Gewinnprämie von insgesamt € 11.000 freuen. Erstmals veranstaltete Casinos Austria im Rahmen des Casino Grand Prix dieses Jahr auch ein Gewinnspiel für alle Zuschauer des Reitturniers.